

Orthopädische Schuhzurichtungen am Konfektionsschuh

Die orthopädische Schuhzurichtung, welche an getragenen Konfektionsschuhen des Patienten angebracht wird, ist keine „Ersatzversorgung“ von Orthopädischen Maßschuhen. Die Anpassung als Hilfsmittel hat einen großen Stellenwert bei konservativen und postoperativen Behandlungen von orthopädischen Krankheitsbildern. Durch diese Zurichtungen können Bewegungsabläufe sowie Bewegungsrichtungen gezielt gesteuert werden.

Um den Effekt der Schuhzurichtung zu optimieren, empfehlen wir das zusätzliche Tragen von Einlagen.

Indikationen:

- Fehlstellungen des Sprung- oder Kniegelenks
- Hallux Valgus
- Spreizfuß
- Arthrose im Sprung- oder Kniegelenk
- Beinverkürzungen
- Meniskusbeschwerden
- Innen- oder Außenrotation des Fußes

Versorgungen durch:

- Pufferabsätze
- Innen-/ Außenranderhöhungen
- Schuherhöhungen / Absatzerhöhung
- Schmetterlingsabrollsohlen
- Mittelfuß-/Zehen-/Ballenrolle

Unser Know How für Sie :

- Spezielle Klebverfahren für das zu verarbeitende Aufbaumaterial.
- Laufsohlenmaterial auf Wunsch wählbar.
- Schuhsohlen können aufgetrennt und geschnitten werden .
- Nach Verschleiß fertigen wir auch gerne die Reparatur für Sie durch.

